

## Novitäten der Nationalen Verlagsanstalt (früher G. J. Manz) Regensburg.

Ⓩ(4149)

P. P.

Regensburg, im Januar 1899.

Demnächst gelangen nachstehende Novitäten und Neuauflagen zur Versendung:

### Henri Tasserre, Der Pfarrer von Courdes, Monseigneur Peyramale.

Aus dem Französischen nach der siebenten Auflage übersetzt  
von C. Burtenbach.

8°. (XIV u. 448 S.) Preis brosch. 3 M. 50 Pf. ord., 2 M. 65 Pf. no.,  
2 M. 35 Pf. bar und 13/12.

Ein Geistlicher, dem dieses Werk vor der Drucklegung zur Durchsicht vorgelegt wurde, schreibt uns:

«Mit allergrößtem Interesse habe ich dieses Lebensbild gelesen. Ich bin selbst am Grabe dieses Pfarrers gestanden, das vereinsamt in der unvollendet gelassenen Pfarrkirche zu Courdes sich befindet. Mit Schmerz habe ich dort beobachtet, wie man dort von gewisser Seite aus das Andenken dieses Mannes vergessen machen möchte. Aber die Steine sprechen, wenn die Menschen schweigen würden. Gott sei Dank, daß dieses Werk erschienen. Jeder deutsche Lourdespilger wird mit größtem Interesse nach diesem Buche greifen, und er wird über manches, was ihm in Lourdes Rätsel geblieben, besonders in Bezug auf die neue Pfarrkirche Aufklärung finden. Mit welcher Freude wird jeder Priester das Lebensbild dieses heiligen Priesters verfolgen. Mit welcher Freude wird jeder Marienverehrer dieses Buch lesen!»

### Dreifacher Zyklus

von je 12 Vorträgen für christliche Müttervereine

gehalten und herausgegeben von

Michael Huber,

Domkapitular und Direktor der Erzbruderschaft der christl. Mütter  
in Regensburg.

Mit oberhirtlicher Druckgenehmigung.

(158 S.) 8°. Preis br. 2 M. 50 Pf. ord., 1 M. 90 Pf. no., 1 M. 70 Pf. bar.

Dieses Werk ist zugleich die Fortsetzung zu „Kösterus, Vorträge für  
christl. Müttervereine“.

Bei der großen Zahl der schon bestehenden und noch immer in Entstehung begriffenen Müttervereine dürfte dieses zeitgemäße Werk des langjährigen Direktors der Regensburger Erzbruderschaft um so mehr Beachtung und Verbreitung verdienen, als das in Betracht kommende, brauchbare Material ein wenig umfang- und auswahlreiches zu nennen ist.

### Kurze Fastenpredigten

über das heiligste Sakrament des Altars

in Verbindung mit der Betrachtung von Leidenswerkzeugen des Herrn.

Von Konrad Meindl, Stiftsdekan in Reichersberg.

Mit oberhirtlicher Druckgenehmigung.

(120 S.) 8°. Preis br. 1 M. 20 Pf. ord., 80 Pf. netto-bar und 13/12.

Das Werk kann als Fortsetzung zu den früher von demselben Verfasser erschienenen „Fastenpredigten über das hl. Sakrament der Buße“ und „Fastenpredigten über die Leidenswerkzeuge des Herrn“ betrachtet werden.

Besondere Vorzüge von Meindls kurzen Fastenpredigten sind: Reichthum an belehrenden Erzählungen, veranschaulichenden Bildern und Gleichnissen, jede Predigt wird mit einer, die Aufmerksamkeit anregenden Erzählung eingeleitet, lebendige, zu Herzen dringende, volkstümliche Sprache, logische Verteilung des Stoffes, daher leichtes Memorieren, ungemein praktische Formulierung der Vorfänge.

### Kompaß für die Jugend und das Volk.

Charakterzüge edler Menschen dargestellt in Erzählungen

von

P. Herm. Koneberg O. S. B.

(Verfasser der Kinderlegende.)

Zweite Auflage. (199 S.) Preis br. 1 M. 20 Pf. ord., 90 Pf. no.,  
80 Pf. bar. 13/12.

Dieses wirklich liebliche Büchlein aus der Feder des als katholischen Erzählers wohl bekannten und geschätzten Augsburger Benediktiners bringt wirklich geschene Vorfälle als Anregung zum Guten und als Abhaltung vom Bösen und bietet eine gute Lektüre für die heranwachsende Jugend.

### Paulinische Lehre über das Moralsubjekt.

Als anthropologische Vorschule

zur Moralthologie des heiligen Apostels Paulus.

Von

Professor Heinrich Gladerjek.

Mit oberhirtlicher Druckgenehmigung.

320 Seiten. 8°. Preis br. 4 M. ord., 3 M. no., 2 M. 70 Pf. bar.

Vorliegende Schrift ist eine Anthropologie des heiligen Paulus, hervorgegangen aus der Erforschung der subjektiven Grundbedingungen des Sittlich-Guten, gegenüber radikal-protestantischen Lehrmeinungen (wie sie sich zufällig wieder in den „Protestantischen Monatsheften 1898“, Heft 5 zusammenfinden). Die Arbeit will allen Studien über Paulinische Lehrbegriffe eine erste und feste Basis finden und sichern, und wird zweifelsohne von katholischer und protestantischer Seite nicht umgangen werden.

### Herr, den du lieb hast, der ist krank!

Ein Trostbüchlein für Kranke

von

P. Herm. Koneberg O. S. B.

Mit oberhirtlicher Druckgenehmigung.

Zweite Auflage. (XII u. 178 Seiten.) 12°. Preis br. 1 M. ord.,  
75 Pf. no., 65 Pf. bar. 13/12. Geb. in Ganzleinwand 1 M. 40 Pf. ord.,  
1 M. 5 Pf. no., 95 Pf. bar.

Eine Reihe frommer Erwägungen über die Beschwerlichkeit, die Verdienstlichkeit und die Hilfsmittel der Krankheit sind mit passenden Beispielen und erhebenden Versen verbunden; eine kurze „Übung“ schließt jede Betrachtung. Die Sprache ist edel und stimmt zu dem hehren Zwecke der Trostspendung an verlassene Menschenkinder, die vielleicht schon ihren Richter erwarten und hierzu nicht in der richtigen seelischen Verfassung sind. Das Büchlein dürfte in Krankenhäusern hohen Nutzen stiften und den Dienst des Seelsorgers wie der Wartepersonen erleichtern.

Vorstehend genannte Werke Ihrer freundlichen, angelegentlichsten Verwendung empfehlend, bitten wir zu Ihrer Verschreibung sich der beiliegenden Bestellzettel bedienen zu wollen und selbe gefälligst umgehend an uns gelangen zu lassen.

Hochachtungsvoll

Nationale Verlagsanstalt (früher G. J. Manz) Regensburg.